

Für ein friedliches Miteinander im Sommer

Um das Zusammenleben mit den Nachbarn friedlich zu gestalten, sollte man einige allgemeine Verhaltensregeln berücksichtigen. So können Sie unbehelligt den Sommer genießen:

- Schöne Rasenflächen, schattenspendende Bäume und Sträucher, die zum Verweilen einladen, sollten pfleglich behandelt werden. So hat jeder etwas davon.
- Ballspiele, wie z. B. Fußball, dürfen nur auf den ausgewiesenen Flächen ausgetragen werden.
- Zusammensitzen fördert selbstverständlich die Gemeinschaft und gerade im Sommer kann man eine gute Nachbarschaft oder Freundschaften vertiefen. Nutzen Sie vorhandene Sitzgruppen statt Treppenhäuser und Hauseingänge.
- Für ein ruhiges Miteinander sollten die Ruhezeiten mittags und abends eingehalten werden. So fühlen sich andere nicht gestört.
- Die Wege innerhalb der Wohnanlagen dürfen selbstverständlich von Kindern mit Rädern, Inline-Skates und Kinderfahrzeugen benutzt werden. Bedenken Sie aber bitte, dass rücksichtsloses Verhalten, wie zum Beispiel das Austragen von Radrennen, andere gefährden und im schlimmsten Fall zu einem schweren Unfall führen kann.
- Nutzen Sie mit ihren Kindern vorhandene Spielplätze zum Spielen und Verweilen. Um Rücksicht auf die anderen Bewohner zu nehmen, sind die unmittelbaren Bereiche vor den Balkonen und Hauseingängen zu meiden. Unruheherde an diesen Plätzen stören lärmempfindliche Nachbarn besonders.
- Tierhaltern legen wir ans Herz, ihre Tiere grundsätzlich von den Kinderspielplätzen fern zu halten und darauf zu achten, dass die Grünanlagen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Bitte halten Sie sich an diese Tipps, dann gibt es bestimmt keine Probleme mit den Nachbarn. Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling und Sommer.